

Für die erfolgreiche Innendämmung und Verhinderung der Innenkondensation mit Schimmelbildung müssen folgende Einbauhinweise **unbedingt** beachtet werden. Bei Fragen können Sie uns bei der CASIPLUS GmbH jederzeit kontaktieren.

Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an unsere Systemzentrale oder einen Sachverständigen!

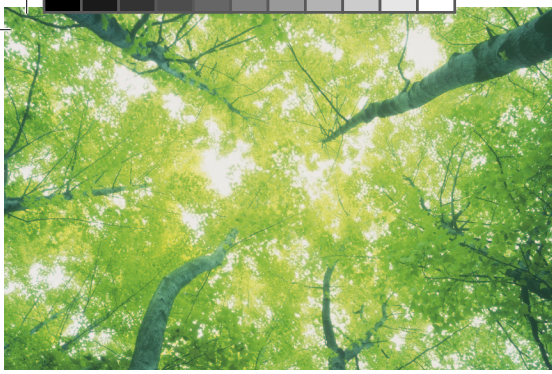


info@casiplus.de
www.casiplus.de

CASIPLUS GmbH

Systemzentrale

Morellstraße 33
86159 Augsburg
Telefon 08 21 . 49 70 87 - 25
Fax 08 21 . 49 70 87 - 26



EINBAUANWEISUNGEN



Schneiden

1. Verwenden Sie ausschließlich aufeinander abgestimmte Systemkomponenten der CASIPLUS GmbH. Nur so sind die diffusionsoffenen, kapillaren Eigenschaften gewährleistet. Beachten Sie die jeweiligen technischen Merkblätter.
2. Tragen Sie Schutzkleidung: Schutzbrille, Atemschutz und Handschuhe. Angrenzende Wohnräume einhausen. Für ausreichende Belüftung sorgen.
3. CASIPLUS Wohnklimaplatzen können Schimmelpilz verhindern, wenn die Ursache eindeutig im Bereich der Innenkondensation zu suchen ist (Innenwände, Decken). CASIPLUS Wohnklimaplatzen und Systemkomponenten sind nicht geeignet bei Feuchtigkeiten, die von außen eintreten, bei aufsteigenden oder hygroskopischen Feuchten o. ä. CASIPLUS Wohnklimaplatzen ersetzen nicht fehlende oder brüchige Abdichtungssysteme. Ggf. beauftragen Sie bitte einen Gutachter mit notwendiger Messtechnik.
4. Vorarbeiten: Die Wand muss frei sein von Schimmelpilzen (CASIPLUS Biozid im angegebenen Mischverhältnis aufbringen). Schutzkleidung tragen! Verschimmelte Putze, Salze, Gipsputze, Tapeten, Altanstriche, Gipskartonplatten oder andere vorgehängte Platten o.ä. komplett entfernen. Putz anfeuchten, um die Sporenverteilung gering zu halten.
5. Platten mit Tapeziermesser anschneiden und dann über die Bruchkante brechen. Platten ab 3 cm Stärke müssen mit einer Säge gesägt werden.
6. Wenn ein Untergrundaussgleich notwendig sein sollte empfiehlt sich zur Egalisierung ein Porengrundputz.
7. CASIPLUS Plattenkleber anrühren. Angegebenes Mischungsverhältnis beachten. Flächig auf die Wand auftragen (Kammbett, mind. 8 mm Zahnung; Kämmrichtung egal).
8. Platten ankleben, sofort ausrichten und fest andrücken und ein-

Kleben

- schwimmen. Vollflächig verkleben! (Ungeschliffene Seite verkleben) Die Platte ist vor dem Aufbringen auf die Wand **gut anzufeuchten**. Verwenden Sie hierfür CASIPLUS-Silikatgrundierung (Verwenden Sie hierfür stark verdünnte CASIPLUS-Silikatgrundierung, Mischungsverhältnis 1 Teil Grundierung auf 5 Teile Wasser oder dünner.) **Insider Tip:** Wenn man den Kleber darüberhinaus (also nach Punkt 7.) auch dünn auf die Platte aufbringt, kann man noch besser arbeiten und auch kleine Wandunebenheiten besser ausgleichen.
9. Alle Kanten **dünn** verkleben und austretenden Kleber bündig abziehen. Max. Fugenbreite 2 mm. Keine Kreuzfugen, Platten nicht direkt auf die Bodenplatte aufstehen lassen (ca. 8 mm Fuge zur Bodenplatte). Ggf. Deckenstreifen anbringen.
 10. Decken sollten mit Tellerdübeln (rostfreie Dübel) abgesichert werden.
 11. Plattenfugen nach Durchtrocknung des Klebers gleichmäßig verspachteln. Fugen zwei Mal spachteln dennoch die maximale Spachteldicke von 2 mm nicht überschreiten, ggf. schleifen. Durch die extreme Saugleistung der Platten sind diese vor jeglicher Weiterverarbeitung gut anzufeuchten. Stark verdünnte Silikatgrundierung verwenden.
 12. Wenn gestrichen werden soll, so empfehlen wir die Platte max. 2 mm dick flächig zu verspachteln. Hierzu die Platten vorher befeuchten und mit Grundierung dünn vorbehandeln (1 Teil Grundierung auf 5 Teile Wasser oder dünner).
 13. Obwohl die Platte relativ hart ausgelegt ist, empfehlen wir Eck-/Randschienen aus Kunststoff, Edelstahl oder Aluminium.
 14. Weiterverarbeitung: siehe »Nach der Sanierung«.
 15. Risse/Haarrisse und Schimmel in angrenzenden Wohnflächen etc. bedeuten **keine** Reklamation. Ggf. flankierende Wandbereiche mit sanieren und

Platte ansetzen

ein der Schichtdicke entsprechendes Armierungsgewebe einbetten.

Spachteln

CASIPLUS-Qualitätsprodukte haben Ihre Eignung in langjähriger Praxis bewiesen. CASIPLUS steht für die Qualität der gelieferten Ware ein. Da jedoch am Bau stets unterschiedliche Dämmsituationen, Arbeits- und Sanierungsbedingungen anzutreffen sind, empfehlen wir vor der geplanten Arbeitsausführung:

- Projektbauvorhaben vom Fachmann detailliert untersuchen und berechnen zu lassen
- mit den vorgesehene Materialien einen Versuch unternehmen, um Verarbeitungstechnik, Material und Verbrauchsmengen in den Griff zu bekommen.
- etwaige zusätzlich notwendige Sicherheitsmaßnahmen zu ergreifen
- die technischen Merkblätter und Sicherheitsdatenblätter bereit zu halten.

Ständig neue Erkenntnisse und Erfahrungen (die den Einbau verbessern und/oder erleichtern) bringen es mit sich, dass die Einbauanweisungen kontinuierlich aktualisiert werden. Bitte sehen Sie aktualisierte Einbauanweisungen und die technischen Merkblätter unter www.casipplus.de ein oder bestellen Sie diese bei uns.

CASIPLUS GmbH

Systemzentrale
Morellstraße 33
86159 Augsburg

Telefon 08 21 . 49 70 87 - 25
Fax 08 21 . 49 70 87 - 26

info@casipplus.de
www.casipplus.de